GTA-Pädagogisches Konzept der Schule am Rabet

Schuljahr 2016 / 2017

Die Schule am Rabet im Leipziger Osten ist eine Grundschule mit 280 Schülern. Sie weist einen besonders hohen Anteil an Kindern mit Migrationshintergrund auf (etwa 65%). An der Schule befinden sich darüber hinaus 10 integrierte Schüler mit sonderpädagogischen Förderbedarf (etwa 4 %). Daraus erwachsen besondere Inklusions- und Integrationsanforderungen an die pädagogischen Fachkräfte.

1. Organisationsform und Mindestanforderungen der Kultusministerkonferenz:

Die teilgebundene Organisationsform wird in Kooperation mit dem Hort an mindestens 3 Wochentagen durchgeführt.

Die Ganztagsangebote werden unter Aufsicht und Verantwortung der Schulleitung mit den Fachverantwortlichen organisiert, die Kooperationspartner stehen in Kontakt mit Hort und Schulleitung.

Unsere Schule bietet täglich ein warmes Mittagessen an.

2. Ziele:

2.1. Hauptziele:

- -...den schulischen Auftrag von Grundschule unter Beachtung der individuellen Stärken und Reserven der Kinder fördern und damit die Entwicklung der Kinder unterstützen
- -...Förderung der individuelle Entwicklung, von Teamfähigkeit und sozialen Kompetenzen
- -...Förderung von Talenten und Begabungen
- -...Bildungschancen verbessern und Nachteilsausgleich für Kinder mit Migrationshintergrund, Förderbedarf, Teilleistungsstörungen oder erhöhten Inklusionsbedarf schaffen, dabei spielen soziale Herkunft, kulturelle und religiöse Unterschiede keine Rolle

- 2.2. Nebenziele:

- Schulqualität sichern und positiv weiterentwickeln
- ein anregungs- und erfahrungsreiches Schulleben anbieten
- engere Zusammenarbeit zwischen Schule, Hort und Elternhaus anstreben

3. Unsere Angebote

Inhalte/ Angebote richten sich nach den Bedürfnissen, Gegebenheiten und Wünschen von Schülern, Lehrern und Eltern.

3.1. Unsere Angebote teilen sich in:

3.1.1. Leistungsdifferenzierte unterrichtsergänzende Angebote

- gezielter fördern:
- Teilleistungsstörungen beherrschbarer machen
- Eltern in ihrer Arbeit unterstützen und bestärken
- Begabungen unterstützen
- Motivation und Befähigung zur selbstständigen Bewältigung der Hausaufgaben
- A Hausaufgabenbetreuung
- A Vorbereitung Wettkämpfe
- A Leseförderung Klasse 1

-pädagogische Arbeit im Unterricht durch das Schaffen von Freiräumen optimieren:

- Förderung von Begabungen und Talenten bzw. differenzierte Betreuung bei Lernproblemen durch den Einsatz erfahrener Partner und außerunterrichtlicher Lernorte
- A Spezialisierung Turnen/ Inlineskaten/ Basketball
- A Besuch Eislaufbahn

3.1.2. Freizeitpädagogische Angebote

- gemeinsame Freizeitgestaltung in Kooperation mit dem Hort:
- Angebote in folgenden Bereichen fördern Begabungen und Talente, geben Anreize zur sinnvollen Freizeitgestaltung und sollen Selbstwertgefühl stärken:

- Sportlich:

- A Basketball
- A Fußball
- A Bewegte Pause Lego
- A Schach
- A Tischtennis
- A Badminton
- A Wettkampfsport

- Musikalisch-künstlerisch:

- A Chor
- A Schattentheater
- A Graffiti
- A Tausendundeine Nacht

- Kreativ-motorisch:

- A Kreativwerkstatt
- A Geschickte Hände
- A Holzbearbeitung

- Sonstiges:

- A Bibliothek
- A Technik AG
- A Spielzimmer

3.3. Kopplung von Projekten mit schulischen Traditionen.

- A Chor Weihnachtsveranstaltung in Heilig-Kreuz-Kirche und Talentefest
- A Sport (Inlineskaten/Basketball/Fußball/Turnen Talentefest/ Abschlussfest/ Wettkämpfe
- A Kreativwerkstatt Schulhausgestaltung

4. Weiterentwicklung:

Das Konzept wurde mit dem GTA-Gremium (Lehrer, Erzieher und Eltern) erarbeitet und in der Schulkonferenz vorgestellt und beschlossen.

Das GTA-Gremium trifft sich regelmäßig zu Teambesprechungen, Evaluation der GTA Kurse und zur Weiterentwicklung des GTA Konzeptes.